

Exklusiver Rückzugsort im Terminal

*Eröffnung eines weiteren VIP-Bereichs am Flughafen Frankfurt /
Loungebereich auf 1.300 Quadratmetern im Transit B*

18. Januar 2017
02/2017

FRA – Entspannung und uneingeschränkte Privatsphäre in einer der luxuriösen Suiten mit Bädern aus Marmor, ein Drink an der bestens sortierten Bar, eine Zigarre in der Smoking Lounge oder eine rasante Partie Tischkicker vor dem Abflug: All diese und viele weitere exklusive Annehmlichkeiten auf dem Niveau eines Fünf-Sterne-Hotels genießen die Gäste der neu gestalteten VIP-Lounge am Flughafen Frankfurt. In Anwesenheit zahlreicher Prominenter, Vertreter aus diplomatischem Protokoll und der Presse wurden heute die neuen Räumlichkeiten der VIP-Services im Transit B eröffnet. Nach zweijähriger Bauzeit und der Investition eines unteren zweistelligen Millionenbetrags setzt der neue Loungebereich auf 1.300 Quadratmetern international völlig neue Maßstäbe und erweitert das bereits bestehende Angebot des VIP-Services im Transit A.

„Mit dieser zweiten VIP-Lounge haben wir einen ganz besonders luxuriösen Rückzugsort abseits der stark frequentierten Gates geschaffen – eine Oase der Ruhe und Entspannung auf Reisen. Hier kann sich der Gast ganz wie zu Hause und dennoch rundum umsorgt fühlen“, beschreibt Anke Giesen, Vorstand Operations der Fraport AG, das neue Angebot.

Das Konzept geht auf. Internationale Künstler wie Bill Kaulitz, Leadsänger der Band Tokio Hotel, sind begeistert vom VIP-Angebot des Flughafens: „Gerade bei internationalen Trips ist der Frankfurter Flughafen unsere erste Wahl, vor allem wegen der VIP-Lounge. Das Team macht es immer extrem entspannt und unkompliziert für uns. Angenehmer kann Reisen nicht sein“, hebt Kaulitz die Besonderheiten hervor.

Gäste können zwischen Privatsphäre oder Gesellschaft wählen: Dafür stehen neben acht unterschiedlich großen und individuell gestalteten privaten Suiten

mit eigenen Bädern und Blick auf das Vorfeld auch gemeinschaftlich nutzbare Loungebereiche zur Verfügung. Zur Ausstattung gehören eine Cigar Lounge, eine Gaming Lounge mit Spielekonsole, Flipper-Automat und Tischfußball sowie eine großzügige Hauptlounge mit Bar.

Dank Highspeed W-LAN und Konferenzraum ist auch das Arbeiten vor dem Flug in angenehmer Atmosphäre möglich. Die Speisekarte umfasst eine Auswahl internationaler Gerichte und Snacks. Selbstverständlich bleiben auch ausgefallene Wünsche nicht unerfüllt – sei es Kaviar, Kamelmilchschokolade oder hausgemachte Linsensuppe. Für die An- und Abreise sowie die Anfahrt zum Gate steht ein Fuhrpark mit allen großen Marken zur Verfügung, darunter auch ein Bentley Mulsanne.

Mit den neuen, zusätzlichen Flächen reagiert der Flughafen Frankfurt auf die erhöhte Nachfrage. „Die VIP-Services sind zwar einem eher kleinen, zahlungskräftigen Personenkreis vorbehalten, bei dem die Wahrung der Privatsphäre eine wichtige Rolle spielt. Doch diese Gruppe wächst kontinuierlich und stellt hohe Erwartungen an den Airport. Mit der neuen Lounge sind wir hierfür in jeder Hinsicht bestens gerüstet – und das wird sich schnell herumsprechen in der Welt“, sagt Anke Giesen. Auch habe man die Eröffnung der neuen Lounge zum Anlass genommen, die VIP-Services insgesamt neu zu positionieren und im Rahmen des Frankfurt Airport Designs eine neue Produkt- und Kommunikationslinie zu etablieren. Die VIP-Services seien nun auch über eine eigene Webadresse unter www.vip.frankfurt-airport.com erreichbar.

Mit dem Leitbild „Gute Reise! Wir sorgen dafür“ richtet Flughafenbetreiber Fraport den Fokus konsequent auf den Passagier und seine individuellen Bedürfnisse. Aus diesem Anspruch leitet Fraport immer wieder neue Services und Maßnahmen ab, die kontinuierlich zur Steigerung der Aufenthaltsqualität und Kundenfreundlichkeit an Deutschlands wichtigstem Verkehrsknotenpunkt

beitragen – die Eröffnung der neuen VIP-Lounge erweitert diesen Fokus auch im Luxussegment.

Mehr Informationen zu den vielfältigen Services am Flughafen Frankfurt finden Fluggäste und Besucher auf der [Reise-Homepage](#), im [Service-Shop](#) sowie über die Social-Media-Kanäle auf [Twitter](#), [Facebook](#), [Instagram](#) und [YouTube](#).

Honorarfreies Bildmaterial zur redaktionellen Verwendung finden Sie in unserem [Presseportal](#) bei news aktuell oder in der [Bilddatenbank](#) unserer [Internetseite](#). Hier finden Sie auch kostenloses [Footage-Material](#) zum Download. Aktuelle Informationen erhalten Sie auch über den orts [Abo-Service](#). Kontaktieren Sie uns gerne wenn Sie über den Flughafen Frankfurt reisen und Interesse an einem persönlichen Gespräch haben. Hier finden Sie die [Ansprechpartner](#) der Fraport-Pressestelle.

Fraport AG	
Mike Peter Schweitzer	Telefon +49 69 690-70555
Unternehmenskommunikation	m.schweitzer@fraport.de
Pressestelle	
60547 Frankfurt am Main	www.fraport.de

Über die Fraport AG und Frankfurt Airport

Die [Fraport AG](#) ist ein Full-Service-Anbieter im Airport-Management und gehört mit zehn Flughafen-Beteiligungen auf drei Kontinenten zu den international führenden Unternehmen im Airport-Business. Der Konzern erwirtschaftete in 2015 bei 2,58 Milliarden Euro Umsatz ein Jahresergebnis von rund 297 Millionen Euro. 2016 nutzten insgesamt knapp 105 Millionen Passagiere die Flughäfen mit einem Fraport-Anteil von mehr als 50 Prozent. „**Gute Reise! Wir sorgen dafür**“ heißt der Claim, dem sich der Flughafenbetreiber in seinem Leitbild verpflichtet hat. Bei allen Dienstleistungen und Services steht der Kunde im Fokus. Dieser Anspruch gilt sowohl an Deutschlands größtem Luftverkehrsdrehkreuz in Frankfurt, als auch weltweit an allen Standorten.

Am **Heimatstandort Frankfurt** begrüßte Fraport im Jahr 2016 mehr als 60 Millionen Passagiere und schlug ein Cargo-Volumen von rund 2,15 Millionen Tonnen um. Im Winterflugplan 2016/17 fliegen 88 Airlines von Frankfurt weltweit 248 Destinationen in rund 100 Ländern an. Mit über 130 interkontinentalen Destinationen liegt die Hälfte aller Ziele außerhalb Europas, was die Stellung Frankfurts als bedeutendes internationales Luftverkehrsdrehkreuz hervorhebt. Dadurch steht der Flughafen Frankfurt im Bereich Cargo auf Platz zwei und im Passagierverkehr an vierter Stelle im Ranking der europäischen Airports.

Die **Airport-City Frankfurt** ist darüber hinaus mit annähernd 81.000 Beschäftigten in etwa 450 Unternehmen die größte lokale Arbeitsstätte in Deutschland und attraktiver Anziehungspunkt für weitere Unternehmen im ökonomisch bedeutsamen Rhein-Main-Gebiet. Durch die Synergie-Effekte des Standorts, die vernetzte Expertise und die intermodale Infrastruktur deckt der Flughafen Frankfurt die steigenden Bedürfnisse der florierenden

hessischen und der exportorientierten deutschen Wirtschaft nach optimalen Verbindungen an die globalen Wachstumsmärkte. Damit ist der Flughafen Frankfurt in der Mitte Europas eines der bedeutendsten Luftverkehrsdrehkreuze der Welt und wichtige Infrastruktur für den Wirtschaftsstandort Deutschland.

Wenn Sie kein Interesse mehr an den Publikationen und Presseveranstaltungen der Fraport AG haben, klicken Sie bitte [hier](#).
